

Freies Netz – faires Netz?

Was Zivilgesellschaft und Politik für eine demokratische Netzkultur tun können

Mittwoch, 6. Juni 2018, 16.00 -17.00 Uhr elearning-politik.de



Der Web-Talk ist Teil des Programms der Aktionstage Netzs politik: www.netzpolitische-bildung.de

Es gilt als letzter Hort der Freiheit: Im Internet können wir direkt und hierarchielos kommunizieren und schnell viele Menschen erreichen. Wir können weltweit aktiv Themen setzen und passiv Inhalte zur Kenntnis nehmen: die Meinungsfreiheit und Informationsvielfalt scheinen grenzenlos zu sein. Ist das Internet damit ein demokratieförderndes Medium? Oder stimmt das Gegenteil: Falschmeldungen, Beleidigungen und Manipulationen bedrohen unsere demokratische Basis?

In diesem Web-Talk diskutieren wir mit einem Wissenschaftler und einer erfahrenen Bloggerin, welche demokratischen Regeln das Netz braucht, und was Zivilgesellschaft und Politik für eine demokratische Netzkultur tun können.

Diskutieren Sie mit!

www.elearning-politik.de anklicken und dort als Gast in den Kursraum eintreten - schon sind Sie drin! Im Kursraum kann man das Interview verfolgen und schriftlich über einen Chat Fragen stellen, die live beantwortet werden. Von wo aus auch immer: im LpB-Netzplatz sind Sie mittendrin! Oder direkter Zugang: <https://elearning-politik.adobeconnect.com/webtalk/>

Termin Mittwoch, 6. Juni 2018, 16.00 – 17.00 Uhr

Treffpunkt www.elearning-politik.de LpB-Netzplatz

Referent*in **Matteo Riatti**, Institut für Digitale Ethik, Hochschule der Medien, Stuttgart
Antje Schrupp, Bloggerin „Aus Liebe zur Freiheit“, Frankfurt

Moderatorinnen Sabine Keitel LpB B.-W. / Uta Löhner LpB Bayern

Kooperationspartnerin Bayerische Landeszentrale für politische Bildungsarbeit

Seminar-Nr. 46/23c/18



Bayerische
Landeszentrale für
politische Bildungsarbeit

lpb

Landeszentrale
für politische Bildung
Baden-Württemberg